

Germany-Schenefeld: Architectural and related services

OJ S 161/2021 20/08/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Schenefeld

Postal address: Holstenplatz 3-5

Town: Schenefeld

NUTS code: DEF09 Pinneberg

Postal code: 22869

Country: Germany

E-mail: Andreas.Bothing@stadt-schenefeld.de

Internet address(es):

Main address: www.stadt-schenefeld.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-17a8b3de77f-23c381aa752ed8df

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.tender24.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Drees & Sommer SE

Town: Kiel

NUTS code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

E-mail: anneliese.renneker@dreso.com

Internet address(es):

Main address: <http://www.dreso.com>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

2093 Kita Schenefeld

Reference number: DRESO_HH-2021-0038

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Objektplanung Gebäude gem. § 34 HOAI

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71200000 Architectural and related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF09 Pinneberg

Main site or place of performance: Schenefeld

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Schenefeld beabsichtigt, innerhalb des Stadtgebietes eine neue Kindertageseinrichtung zu errichten. Zu diesem Zweck werden bestehende Sportflächen an der Blankeneser Chaussee durch einen in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan neu geordnet. Entwurfsabhängig können ggf. noch Ergebnisse des Wettbewerbs in den Bebauungsplan einfließen.

Die beiden bisherigen Grandsportplätze werden zurückgebaut, damit an diesem Standort zukünftig ein neuer Sportplatz mit vereinseigener Sporthalle und eine Kindertageseinrichtung entstehen können. Die für die Kindertageseinrichtung insgesamt vorgesehene Grundstücksfläche umfasst ca. 5.200 qm und 2.300 m² BGF. Je nach Entwurfskonzept steht die Restfläche dieses Grundstücks für die Freianlagengestaltung zur Verfügung. Die spätere Betreiberin legt Wert auf eine naturnahe Gestaltung des Außengeländes zur Umsetzung ihres pädagogischen Konzeptes. Hierzu gehört Freiraum für Klettern, Balancieren und Schaukeln sowie für Pflanzen und Gärtnern an der frischen Luft. Eine 2-Geschossigkeit des Kita-Gebäudes soll hierbei aber nicht überschritten werden. Ergänzend ist darauf hinzuweisen, dass sich das Grundstück in unmittelbarer Nähe zu einem Mobilfunksendemast befindet.

Mit dem Neubau sollen bis zum Sommer 2024 in Schenefeld 180 Betreuungsplätze geschaffen werden. Diese teilen sich auf in 7 Krippengruppen mit insgesamt 70 Plätzen, 4 Elementargruppen mit insgesamt 80 Plätzen und 2 Integrationsgruppen mit insgesamt 30 Plätzen. Das pädagogische Grundkonzept verzichtet auf die Schaffung von Gruppenräumen. Stattdessen werden vielfältige Funktionsräume für z.B. Tanz und Musik, Bewegungsförderung, Bauen und Konstruieren, Motorikzentrum, Ruheraum, Hochebene, Rollenspiel, Lesen oder gesunde Küche gewünscht. Ein detailliertes Raum- und Funktionsprogramm wird unter Beteiligung der zukünftigen Betreiberin erstellt und soll Grundlage für die weitere Planung werden.

Die Ausgestaltung des Neubaus ist so zu bemessen, dass zur Gesamtfinanzierung auch Bundes- und Landeszuschüsse in Anspruch genommen werden können. Darüber hinaus räumt die Stadt Schenefeld als zertifizierte "dena-Energieeffizienz-Kommune" dem nachhaltigen und energieeffizienten Bauen und Unterhalten einen besonderen Stellenwert ein. Es wird daher ein Neubau gewünscht, der mit einem möglichst geringen Einsatz von Energie

und Ressourcen die höchstmögliche Gesamtwirtschaftlichkeit, Behaglichkeit und Alltagstauglichkeit erzielt.

Für diese Maßnahme werden Objektplanungsleistungen für die Leistungsphasen 1 - 8 gemäß § 34 HOAI erforderlich.

Die Leistungen werden im Verhandlungsverfahren nach VgV europaweit ausgeschrieben:

— Stufe 1: Präqualifikationsverfahren,

— Stufe 2: Verhandlungsverfahren mit ersten Ideenansätzen (inhaltliche Aufgabenstellung)

Leistungsphasen: werden stufenweise beauftragt

Honorarzone: III

Grundleistungen und Besondere Leistungen: Beauftragung aller erforderlichen

Grundleistungen gem. Anlage 10 zu § 34 Abs. 4 HOAI

Es wird darauf hingewiesen, dass kein Anspruch auf Realisierung/Projektumsetzung besteht.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Organisation des Projektteams / Weighting: 10,00

Quality criterion - Name: Berufliche Qualifikation des Projektteams / Weighting: 25,00

Quality criterion - Name: Erfahrung des Projektteams / Weighting: 40,00

Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 25,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 33

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Maximum number: 5

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

— Eigenerklärung, dass als Berufsqualifikation der Beruf des Architekten vorliegt gemäß § 75, Abs. 1 VgV

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Angabe des durchschnittlichen Gesamtjahresumsatzes der letzten 3 Geschäftsjahre, § 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV, § 45 Abs. 2 VgV (Wichtung 15,00%): Mindestpunktzahl ab einer Höhe von < 500.000 EUR netto, Höchstpunktzahl ab einer Höhe von >= 700.000 EUR netto

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist gem. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV (Wichtung 15,00%): Mindestpunktzahl ab einer Anzahl von < 4 Mitarbeitern, Höchstpunktzahl ab einer Anzahl von >= 8

Mitarbeitern.

2. Vorlage einer Referenzliste geeigneter Referenzen, über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste, gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV. Anzahl der auszuwertenden Referenzprojekte: 2 (Wichtung pro Referenz 35,00%, gesamte Wichtung 70,00%).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Vorlage einer Referenzliste geeigneter Referenzen, über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste gem. § 46 Abs. 3 Nr.1 VgV. Anzahl der auszuwertenden Referenzprojekte: 2 (Wichtung pro Referenz 35 %, gesamte Wichtung 70% Mindestkriterien der Referenzen:

- 1) Eine von zwei Referenzen als Kindergartenbau, Bildungsbau oder vergleichbar
 - 2) Eine von zwei Referenzen mit öffentlichem Bauherrn
 - 3) Beide Referenzen Mindesthonorarzone III oder höher;
 - 4) Beide Referenzen Projektfertigstellung in den letzten 10 Jahren
 - 5) Beide Referenzen Angabe Auftragsgeber, Name und Telefonnummer
 - 6) Beide Referenzen als Objektplanung Gebäude § 34 HOAI, LPH 2 bis 8 vollständig erbracht
- Die maximale Punktzahl für die Referenzliste kann durch das Einreichen von 2 Referenzen erreicht werden. Der Bieter erklärt, dass die in der Referenzliste aufgeführten Referenzen die Mindestanforderungen erfüllen. Mit Erfüllung der Mindestanforderungen wird die Punktzahl für jeweilige Referenz zur Hälfte vergeben. Folgende Auswahlkriterien werden ausschließlich bewertet, wenn die oben aufgeführten Mindestanforderungen erfüllt sind:
- Angaben zur Höhe der anrechenbaren Herstellkosten gem. § 33 HOAI (Mindestpunktzahl ab einer Höhe von < 3 Mio. € EUR netto)
 - Referenz mit Erfahrung Fördermaßnahmen = 4 Punkte, Referenz ohne Erfahrung Fördermaßnahmen = 0 Punkte.
 - Referenz mit Erfahrung offene Pädagogik = 4 Punkte, Referenz ohne Erfahrung offene Pädagogik = 0 Punkte.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Verpflichtungserklärung zur Zahlung des Vergabemindestlohns gemäß § 4 Vergabegesetz Schleswig-Holstein (VGSH).

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3.

Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/09/2021 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 30/09/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/12/2021

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1) Bewerbungsformular und Bieterplattform:

Zur Angabe der notwendigen Nachweise ist zwingend (Ausschlusskriterium) ein Bewerbungsformular zu verwenden, das auf der Bieterplattform heruntergeladen werden kann (Link siehe; 1.3) der Bekanntmachung). Der Zugang zur Bieterplattform ist uneingeschränkt und ohne Registrierung möglich. Es wird jedoch die Registrierung empfohlen! Bitte beachten Sie, dass nicht auf der Vergabeplattform registrierte Bewerber nicht über die Änderungen der Vergabeunterlagen oder die Beantwortung der Bieterfragen informiert werden können. Für den Einsatz der Bieterplattform benötigen Sie einen aktuellen Browser (z. B. Internet Explorer ab Version 7) mit aktivierten Cookies und aktuellem Java-Script. Weiterhin muss ggf. das Up- und Downloaden von Dateien über das https-Protokoll von der Firewall gestattet sein.

2) Bewerbungsformular:

Zur Abgabe der Teilnahmeanträge (Stufe 1 des Verfahrens) ist ein zur Verfügung gestelltes Bewerbungsformular zu verwenden. Dieses ist ausgefüllt und zusammen mit allen dort genannten Anlagen bis zum Ablauf der Teilnahmeantragsfrist elektronisch in Textform über die Vergabeplattform einzureichen. Eingereichte Nachweise müssen noch gültig und aktuell sein (bei Ablauf der Teilnahmefrist nicht älter als ein Jahr, außer bei Prüfungszeugnissen und anderen Nachweisen, die nach ihrem Inhalt nicht zeitbezogen aktualisiert werden).

Ausländische Bewerber können anstelle der genannten Eignungsnachweise auch vergleichbare Eignungsnachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, sofern sie nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderer, als der deutschen Sprache, sind in beglaubigter Übersetzung vorzulegen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbungsunterlagen der Stufe 1 nicht zurückgesandt werden.

3) Formale Ausschlusskriterien:

- Fristgerechter Eingang der Bewerbung (Frist siehe IV.2.2 der Bekanntmachung) gem. § 57 Abs.1 Nr.1 und Abs. 3 VgV;
- Vollständigkeit des Teilnahmeantrages.

4) Rechtliche Ausschlusskriterien:

- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 2, 3 GWB vorliegen (Gründe im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB.
- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 4 GWB vorliegen (Gründe im Zusammenhang mit Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben), bzw. Nachweis nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB.
- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegen (Gründe im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenskonflikten oder beruflichem Fehlverhalten), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB.
- Eigenerklärung, dass keine für den Auftrag relevante Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen vorliegt gem. § 73 Abs. 3 VgV.

5) Bietergemeinschaften /Eignungsleihe/Unterauftragsvergabe:

Bietergemeinschaften geben eine gemeinsame Bewerbung ab. Geforderte Eigenerklärungen und/oder -nachweise sind für jedes Bietergemeinschaftsmitglied gesondert vorzulegen. Dazu sind die entsprechenden Seiten zu kopieren und kenntlich zu machen, von welchem Bietergemeinschaftsmitglied die Angaben stammen. Ferner ist eine Bietergemeinschaftserklärung (Anlage 1 des Bewerbungsformulars) abzugeben, in der auch der bevollmächtigte Vertreter der Bietergemeinschaft mit postalischer und elektronischer Adresse zu benennen ist. Im Fall der Eignungsleihe oder beabsichtigter Unterauftragsvergabe sind geforderte Eigenerklärungen und -nachweise von dem Eignungsverleiher /Unterauftragnehmer vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, einen Nachweis der Verfügbarkeit im Auftragsfall vor Auftragserteilung zu fordern. Auf §§ 43, 47 VgV wird verwiesen.

6) Fehlende Unterlagen:

Es ist nicht geplant, fehlende oder unvollständige Unterlagen und Angaben bei den Bewerbern nachzufordern. Gleiches gilt für veraltete/abgelaufene Erklärungen. Sollten die geforderten Erklärungen oder Nachweise unvollständig oder unzureichend sein, droht der Ausschluss aus dem Verfahren; der Bewerber kann nicht darauf vertrauen, dass die Vergabestelle Gelegenheit zur Ergänzung oder Vervollständigung gibt, das Recht dazu behält sie sich jedoch vor.

7) Fragen:

Enthalten die Ihnen überlassenen Unterlagen nach Ihrer Auffassung Unklarheiten, so bitten wir Sie, uns unverzüglich darauf hinzuweisen. Hinweise und Fragen sind ausschließlich über die elektronische Vergabepattform zu stellen. Die Antworten zu Fragen werden allen Bewerbern zeitgleich über die elektronische Vergabepattform zugestellt. Fragen sind bis spätestens zum 31.08.2021 einzureichen. Später eingehende Fragen können im Hinblick auf die gebotene Gleichbehandlung aller Bewerber nicht beantwortet werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
Town: Kiel

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/08/2021